PGA PreCourse 2018: Beginn der Golflehrer-Karriere » Seite 5 »



pgaclubnews

Eine Veröffentlichung der PGA of Germany

Ausgabe 2-2018



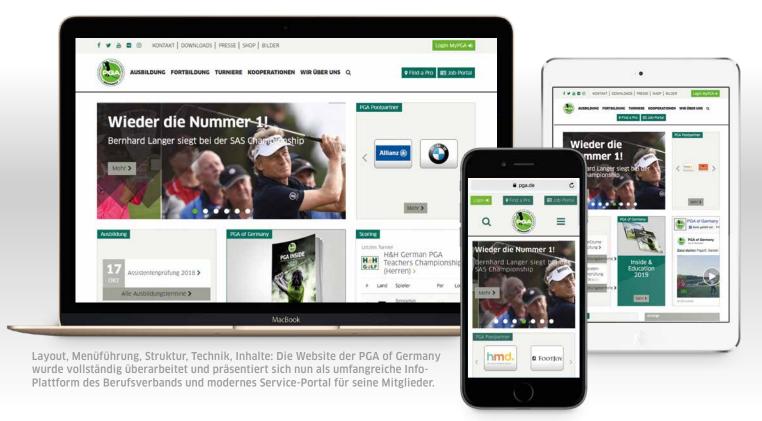
Education Fortbildung als Basis des beruflichen Erfolgs » Seite 4 »



Jugendtrainer Neuer Wahlmodus für die Awards 2018 » Seite 6 »



Golfklinik Teamwork zum Wohl der Patienten » **Seite 7** »



WWW.PGA.DE: Neues Internet-Portal der PGA of Germany

VON MATTHIAS LETTENBICHLER

um Ende der Golfsaison 2018 präsentiert die PGA of Germany einen optisch und technisch vollständig überarbeiteten Internet-Auftritt. Die Website www.pga.de des in München beheimateten Berufsverbands der deutschen Golfprofessionals wurde sowohl inhaltlich als auch strukturell in Sachen Navigation und Menüführung umfassend verändert sowie technisch auf den Stand der Zeit

gebracht. Die PGA Website ist damit einerseits ein Nachrichten- und Info-Portal für das Professional Golf in Deutschland und insbesondere für die dreijährige Berufsausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional. Darüber hinaus stellt sie für die rund 2000 Mitglieder der PGA of Germany eine hochmoderne Service-Plattform dar. Denn das Entwickler-Team hat dem Bereich "MyPGA" besondere Aufmerksamkeit geschenkt, der nun eine umfangreiche Info-Quelle

für die Verbandsmitglieder darstellt. Sie können hier unter anderem Fortbildungsseminare buchen, sich für Turniere anmelden und ihre Daten verwalten. Ebenso wurde im Zuge des Website-Relaunchs das PGA Job-Portal, die Nummer 1 der Job-Börsen im deutschsprachigen Golflehrer-Markt, einer grundlegenden Neustrukturierung und Modernisierung unterzogen.

» Fortsetzung auf Seite 2 »

Webinare 2019 Online-Fortbildung

Keine Zeit für berufliche Fortbildung? Erstmals bietet die PGA of Germany im Jahr 2019 mehrere Webinare zur Weiterbildung an. Das bedeutet günstigere Teilnahmegebühren, kaum Unterrichtsausfall, keine langfristige Reiseund Terminplanung, keine Reisekosten; die Teilnehmer sind ganz bequem von zuhause aus mittels PC. Laptop. Tablet oder Smartphone im Seminarraum dabei. Voraussetzung ist lediglich eine stabile Internetverbindung, der Download einer speziellen Software ist nicht nötig. Im Januar, März und Juli stehen drei verschiedene Themen auf dem Programm - und natürlich gibt es auch Graduierungspunkte.

» Weitere Infos auf Seite 3 »

» Fortsetzung von Seite 1 »

WWW.PGA.DE: Neues Internet-Portal der PGA of Germany

"Wir nutzen und betrachten unsere Website seit mehr als 15 Jahren als wesentliches Informations- und Kommunikationsmedium unseres Verbandes, und wir gehen auch hier stets mit der Zeit. Da sich die Technik und die daraus resultierenden Möglichkeiten in diesem Bereich ständig verändern und verbessern, ist es folgerichtig, dass wir unsere Web-Präsenz regelmäßig an diese dynamischen Rahmenbedingungen angleichen und damit auch an die Erwartungen anpassen, die unsere Mitglieder und unsere Partner an das Medium Internet haben", so Stefan Quirmbach, Präsident der PGA of Germany. "Eine moderne Website spiegelt unseren professionellen Anspruch." So erfüllt die neue www.pga.de ab sofort Basis-Kriterien wie schnelle Ladezeiten, Mobil-Optimierung und eine intuitiv erfassbare Struktur mit moderner Navigation. Inhalte werden schnell und optisch ansprechend transportiert – ganz gleich, ob der Betrachter die Seiten am Desktop-PC, per Tablet oder von unterwegs mit dem Smartphone aufruft. Herausragende Ergebnisse der Mitglieder der PGA of Germany bei Turnieren weltweit finden gleichermaßen redaktionelle Beachtung wie nationale Wettspiele und Deutsche Meisterschaften der Professionals; ebenso wird über die Berufsausbildung berichtet.

Besonderes Augenmerk hat das Entwickler-Team dem Bereich "MyPGA" geschenkt, der nun ein umfangreiches Informations- und Serviceportal für die Mitglieder der PGA of

Die Neuerungen der PGA.de auf einen Blick

- neuester technischer Stand
- mobiloptimiert
- neu bei MyPGA:
 - immer aktueller Überblick über den Graduierungsstatus und die Anzahl der Graduierungspunkte
 - Auflistung aller Zertifikate & Qualifikationen mit Gültigkeit
 - neue Übersicht "Meine Veranstaltungen", die alle gebuchten und besuchten Veranstaltungen zeigt
 - Zugriff auf alle Downloads der besuchten Veranstaltungen
- aus Job-Börse wird "Job-Portal"
 - übersichtlicher, optimiert, sicherer Zugang, direkte Online-Bewerbung auf Inserate
 - einfache Navigation, unkomplizierte Stellenschaltung mit direktem Vorschau-Effekt
- aus ProFinder wird "Find a Pro"
 - bis zur PGA Arbeitstagung im Februar 2019 wird auch der bisherige PGA ProFinder mit zahlreichen neuen Funktionen ausgestattet sowie in diesem Zuge umbenannt in "Find a Pro"

Tipp für Clubs: Am besten einfach mal reinklicken unter www.pga.de, ausprobieren und auch prüfen, ob die Professionals der eigenen Anlage gut und mit den aktuellen Daten präsentiert sind.

Germany darstellt. Sie können dort Turniere und Seminare buchen, ihre eigenen Daten verwalten oder direkt einsehen, wie viele Graduierungspunkte sie aktuell angesammelt haben. Dokumente zu Seminaren und Veranstaltungen stehen direkt zum Download zur Verfügung, und es ist ein automatisches Buchungs- und Abrechnungs-System hinterlegt, was für Turniere ebenso gilt wie für die Angebote der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH.

Umfangreiches Job-Portal

Das Job-Portal der PGA of Germany erlaubt nun unter anderem die vollständig automatisierte Schaltung von Inseraten und die direkte Reaktion der Interessenten auf Stellenanzeigen. Angebote können ab sofort in drei verschiedenen Leistungs- und Preiskategorien gebucht und per Vorschau-Funktion bereits vor der eigentlichen Online-Schaltung überprüft werden; die Bandbreite des Angebots reicht dabei von der Basisanzeige für 150 Euro bis zum Top-Job-Inserat, das für 350 Euro auch den Upload von Bildern, Logos und Dokumenten erlaubt sowie im First-View-Bereich des Job-Portals zu sehen ist.



Willkommen beim Job-Portal der PGA of Germany

Golfclubs, Anlagenbetreiber und Golfschulen können bei der PGA of Germany ein Kostenpflichtiges Stellenangebot aufgeben. Ihr Inserat ist ausschließlich von Mitgliedern der PGA of Germany einsehbar. Inserate zu Stellenangeboten sind in jedem Fall Kostenpflichtig – auch wenn sie von Mitgliedern der PGA of Germany aufgegeben werden.

Quicklinks Rechtliche Infos

> Preise & Beispiele









Ganz gleich ob Sie einen neuen Head-Pro, einen Golflehrer-Assistenten, einen Fully Qualified PGA Golfprofessional oder sonstige Verstärkung für Ihre Golfschule oder Ihren Golfclub suchen – bei der PGA of Germany sind Sie garantiert an der richtigen Adresse.

PGA Social Media

Twitter, Facebook, Instagram, Flickr und YouTube: Die PGA of Germany ist mittlerweile auf allen führenden Social-Media-Kanälen präsent. Auf diese Weise transportiert der Berufsverband des Professional Golf in Deutschland Nachrichten, Texte, Bilder und Filme zu den Golffans und zu seinen Mitgliedern und berichtet zeitnah über Veranstaltungen, Turniere und Ergebnisse. Unter der Adresse www.facebook.com/PGAGermany folgen der PGA of Germany inzwischen über 3000 Abonnenten. Parallel betreibt die PGA of Germany einen eigenen Facebook-Kanal für die Pro Golf Tour, mit dem sie unter www.facebook.com/PGA. progolftour sogar knapp 5000 Follower zählt. Die Postings erreichen dabei regelmäßig bis zu 100.000 Empfänger.

Webinare 2019: Moderne Online-Fortbildung

eben den bewährten Präsenzseminaren - siehe Seite 4 – veranstaltet die PGA of Germany 2019 erstmals auch mehrere sogenannte Webinare und bietet ihren Mitgliedern damit die Möglichkeit, dieses zeitgemäße Format der Fortbildung per Internet zu nutzen; die kostengünstige Fortbildung kann parallel zur beruflichen Tätigkeit erfolgen. Webinare können dabei zwar die praktische Erfahrung einer Präsenzveranstaltung nicht ersetzen, bieten aber dennoch schnelle Informationen zu ausgewählten Themenfeldern und transportieren neue Ideen und aktuelles Know-how. Sie finden jeweils abends – in der Regel zwischen 18 und 21 Uhr – an drei aufeinanderfolgenden Tagen statt und gestatten über eine Chatfunktion auch den direkten Kontakt zum Referenten. Jede Einheit umfasst

etwa zwei Stunden, so dass ein Webinar insgesamt sechs Stunden dauert. Im Graduierungssystem der PGA of Germany wird die Teilnahme an einem Webinar mit 10 Punkten anerkannt.

Webinare bedeuten günstigere Teilnahmegebühren, kaum Unterrichtsausfall, keine langfristige Reise- und Terminplanung, keine Reisekosten. Sie können ganz beguem von zuhause aus mittels PC, Laptop, Tablet oder Smartphone gebucht und durchgeführt werden. Einzige Voraussetzung ist eine stabile Internetverbindung - der Download einer eigenen Software ist nicht notwendig. Die Anmeldung erfolgt direkt auf der PGA Website www.pga.de. In der Saison 2019 sind Webinare zu den Themen "Golfunterricht

nach dem 10-Punkte-Plan", "Ver-

marktung von Dienstleistungen"

und "Putten" vorgesehen.



Unter anderem im Rahmen von Veranstaltungen wie der Lehrteam-Tagung erarbeiten die Coaches der PGA of Germany neue Konzepte wie den "Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan".

Vermarktung und Kommunikation von Dienstleistungen

REFERENT	Prof. Dr. Dirk Jungels		
WER KANN TEILNEHMEN?	? Alle Mitglieder der PGA of Germany im Stat "Golflehrer" oder "Assistent"		
BEGINN	Montag, 21. Januar 2019		
ENDE	Mittwoch, 23. Januar 2019		
ZEITRAUM	jeweils von 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr		
GRADUIERUNGSPUNKTE	10		
MELDESCHLUSS	Mittwoch, 2. Januar 2019		
SEMINARGEBÜHR	€ 150,00		

Golfunterricht nach dem 10-Punkte-Plan

REFERENTEN	Oliver Neumann & Martin Hasenbein		
WER KANN TEILNEHMEN?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Status "Golflehrer"		
BEGINN	Montag, 18. März 2019		
ENDE	Mittwoch, 20. März 2019		
ZEITRAUM	jeweils von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr		
GRADUIERUNGSPUNKTE	10		
MELDESCHLUSS	Montag, 18. Februar 2019		
SEMINARGEBÜHR	€ 150,00		



DER 10-PUNKTE-PLAN: Die Anforderungen des Marktes an einen Golfprofessional haben sich in den letzten Jahren verändert. Der Schüler von heute erwartet zum einen eine individuelle Ansprache, die seine Persönlichkeit und Motivation berücksichtigt. Zum anderen möchte er konkrete Hilfe dabei, die Aufgaben, denen er sich auf dem Golfplatz stellen muss, besser zu meistern.

Die klassische Golfstunde auf der Driving Range als zentrales Element im Angebot eines PGA Golfprofessionals muss sich an diesen Bedürfnissen orientieren. Daher hat sich ein Expertenkreis mit der Gestaltung von modernem Golfunterricht beschäftigt und einen sogenannten 10-Punkte-Plan entwickelt.

Dieser Plan bildet mittlerweile die Grundlage für die Ausbildung des Professional-Nachwuchses der PGA of Germany und wird im Webinar detailliert vorgestellt. Unter anderem präsentierte Oliver Neumann (Foto) das neue Konzept auf der PGA Arbeitstagung 2018 in Kassel.

Putten

REFERENTEN	Dr. Christian Marquardt & Martin Hasenbein			
WER KANN TEILNEHMEN?	Alle Mitglieder der PGA of Germany im Statu "Golflehrer"			
BEGINN	Montag, 22. Juli 2019			
ENDE	Mittwoch, 24. Juli 2019			
ZEITRAUM	jeweils von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr			
GRADUIERUNGSPUNKTE	10			
MELDESCHLUSS	Montag, 24. Juni 2019			
SEMINARGEBÜHR	€ 150,00			



Infos & Seminare: PGA of Germany mit neuem Magazin-Konzept

ie Ausgabe 2019 der "PGA Inside", des Jahresmagazins der PGA of Germany, erscheint erstmals als sogenanntes Janus-Cover mit dem zweiten Titel "PGA Education". "Wir möchten mit dieser Neugestaltung ganz praktisch unsere Fortbildungsangebote sowie die Informationen zur Ausbildung noch schneller greifbar machen, gesammelt im Education-Teil des Heftes. Außerdem möchten wir unterstreichen, wie wichtig es heute ist, sich ebenso regelmäßig wie zielführend weiterzubilden", so Ines Halmburger, Geschäftsführerin der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH. Der klassische Teil "PGA Inside" mit zahlreichen Informationen zur PGA of Germany, bildet dabei die eine Hälfte des neu konzipierten Heftes. Dessen zweiter, gegenläufig angefügter Teil mit eigenem Cover, beinhaltet ausführliche Infos zur "PGA Education" der kommenden Golfsaison. PGA Education, das

sind alle Informationen zum umfangreichen Aus- und Fortbildungsprogramm des deutschen Golf-Berufsverbands.

Seit 1998 bietet die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH ein umfangreiches Weiterbildungsangebot für die Mitglieder der PGA of Germany an. Ziel ist es, jedem engagierten PGA Golfprofessional die Möglichkeit zu geben, sein Wissen dauerhaft auf der Höhe der Zeit zu halten, sein Können stetig zu verbessern und seine tägliche Arbeit immer wieder durch neue Impulse zu beleben. Zum eigenen Vorteil, aber auch zu dem der Kunden und der Golfclubs, in denen die Professionals tätig sind. Denn Golflehrer, die sich regelmäßig weiterbilden, tragen dieses Know-how in die Clubs hinein und garantieren dort qualitativ hochwertigen Unterricht nach modernsten Standards und Erkenntnissen. Ines Halmburger: "Lebenslanges Lernen ist heute in allen Berufen

Fortbildungen 1. Halbjahr 2019*

	Veranstaltungsort	Zeitraum	Meldeschluss
Mental Game Coaching - Praktisch, effektiv und einfach zu nutzen	Golfclub Domäne Niederreutin 71149 Bondorf	2829. Januar 2019	2. Januar 2019
Ausbilderseminar Basic	Golf-Hotel Vesper 45549 Sprockhövel	0406. Februar 2019	7. Januar 2019
Wettkampfplanung	Golf Club St. Leon Rot 68789 St. Leon Rot	0910. Februar 2019	14. Januar 2019
Ausbilderseminar Advanced (Termin 1)	H4 Hotel Kassel 34119 Kassel	22. Februar 2019	28. Januar 2019
PGA Arbeitstagung	Kongress Palais Kassel 34119 Kassel	2324. Februar 2019	28. Januar 2019
LevelUP: Functional Golf Fitness Coach –Modul I	medicoreha - MedGolf Institut 41469 Neuss	0203. März 2019	4. Februar 2019
Mannschaften erfolgreich trainieren	Golfsportclub Rheine/Mesum Gut Winterbrock, 48432 Rheine	0708. März 2019	4. Februar 2019
Differenzielles Lernen in der Golfpraxis	Hofgut Georgenthal 65329 Hohenstein	2526. März 2019	25. Februar 2019
Improve Your Game	Golfsportclub Rheine/Mesum Gut Winterbrock, 48432 Rheine	2427. Juni 2019	27. Mai 2019

eine grundlegende Voraussetzung für dauerhaften Erfolg. Insbesondere in einem sich ständig wandelnden Markt wie dem Golfmarkt aber ist es tatsächlich unerlässlich, um den sich ständig wechselnden Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht werden zu können." Das Fortbildungsprogramm der PGA of Germany hat sich in den letzten 20 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und wurde stets den Erfordernissen des Marktes angepasst. Für das Jahr 2019 sind 27 Seminare zu einem breiten Themenspektrum vorgesehen, wobei sich der Großteil der Veranstaltungen mit den vielfältigen Aspekten im Zusammenhang mit dem Lehren und Lernen von Golf beschäftigt. Aber auch zu den Bereichen "Golf & Gesundheit" sowie "Golf Business" werden Weiterbildungen angeboten, die helfen, vorhandene Geschäftsbereiche zu forcieren oder auch neue Geschäftsfelder zu entwickeln. Ines Halmburger: "Regelmäßige Fortbildung ist elementar, um den täglichen Herausforderungen mit aktuellem Wissen und neuen Ideen begegnen zu können. Vor allem zielführend sollte Fortbildung sein, da nur derjenige ein Ziel erreichen kann, der sich zuvor auch ein Ziel gesetzt hat. Meines Erachtens genügt es heute nicht mehr, gelegentlich ein Seminar zu einem beliebigen Thema zu belegen. Deutlich mehr Erfolg hat, wer dem Auf- und Ausbau seiner Expertise als PGA Golfprofessional auch ein schlüssiges Konzept zugrunde legt, das klare Ziele verfolgt und eine langfristige Strategie."

Golfschwung-DNA & Krass geiles Jugendtraining

Den Auftakt des Fortbildungsjahres macht traditionell die PGA Arbeitstagung, die am 23. und 24. Februar 2019 in Kassel stattfindet. Neu sind im Fortbildungskalender 2019 unter anderem die "Coach Days", bei denen bekannte und renommierte PGA Mitglieder ihre Teaching-Philosophien in Theorie und Praxis präsentieren, sowie die Seminare zum "Course Management" und zur "Wettkampfplanung". Ebenfalls zum ersten Mal werden das Seminar "Die DNA des Golfschwungs" sowie Veranstaltungen wie "Der Trainings- und Wettkampf-Alltag eines Tourspielers", "Krass geiles Jugendtraining" und "Mannschaften erfolgreich trainieren" angeboten, die altbekannte Themen neu in Szene setzen.

Das gesamte Fortbildungsprogramm der PGA of Germany kann ebenso wie der Info-Teil "PGA Inside 2019" auf der Website des Berufsverbands eingesehen und im PDF-Format heruntergeladen werden (www.pga.). Als Print-Objekt kann das Magazin per E-Mail an info@pga.de angefordert werden. Im Bereich MyPGA der PGA Website schließlich können sich Mitglieder des Berufsverbands für die verschiedenen Veranstaltungen direkt online anmelden. *Matthias Lettenbichler*



Mit dem PGA PreCourse 2018 sind in diesem Jahr 37 Interessenten in die Grundausbildung zum PGA Golfprofessional eingestiegen. In verschiedenen Seminaren - hier im Quellness Golf Resort Bad Griesbach - werden sie von versierten Ausbildern des PGA Lehrteams mit dem ersten Basis-Wissen des Unterrichtens vertraut gemacht.



Abschlag: PGA PreCourse 2018



"Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht!" "Ich will mit Menschen arbeiten, mit Kindern, mit Jugendlichen, und ihnen diesen herrlichen Sport beibringen!" "Trainer zu werden, das ist mein Ziel!" "Ich habe sofort gespürt: Hier bin ich zuhause!" "Das ist meine Welt!" So und ähnlich äußerten sich die Teilnehmer des PGA PreCourse 2018, als sie das dritte Seminar im Quellness Golf Resort in Bad Griesbach

absolvierten. Unter Leitung von Ausbilder Oliver Neumann und den Coaches Dominik Müller-Lingelbach (Foto links), Arne Dickel und Thomas Riechert stiegen drei Damen und 34 Herren in den Beruf des PGA Golfprofessionals ein, erlernten erste Grundlagen des Unterrichtens und bekamen eine Vorstellung davon, was es heißt, Golflehrer zu sein. Am 1. Februar 2019 beginnen sie mit Modul I der Golflehrerausbildung.

PGA of Germany und garantiert mit

seinen hervorragenden Plätzen und

perfekte Rahmenbedingungen auch

für die anspruchsvollen Abschluss-

tests (www.quellness-golf.com).

den exzellenten Trainingsanlagen



Gradmesser Graduierung

PGA Golfprofessionals, die an Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen, erhalten hierfür Punkte im Gradierungssystem der PGA of Germany. Mit Hilfe dieses Systems können sie dokumentieren, in welchem Umfang sie sich nach Abschluss ihrer Ausbildung fortgebildet haben. Der Graduierungsstatus ist somit ein wichtiges Indiz im Hinblick auf die Fach- und Methodenkompetenz eines Golfprofessionals sowie für dessen Engagement in Sachen beruflicher Weiterentwicklung. Pro Seminartag erhalten Golfprofessionals Graduierungspunkte. Diese Punkte werden kontinuierlich, das heißt über die gesamte Dauer der Mitgliedschaft bei der PGA of Germany, aufaddiert. Allerdings werden auch jedes Jahr automatisch Zähler vom Punktekonto abgezogen. So ist sichergestellt, dass nur derjenige auf Dauer eine hohe Graduierungsstufe halten kann, der fortwährend aktiv und engagiert in seinem Beruf tätig ist, sich regelmäßig fortbildet und folglich über aktuelles Know-how verfügt. mat

Finish: 500 Einzelprüfungen

Für die Abschlussprüfungen 2018 der Berufsausbildung zum Golflehrer gastierte die PGA of Germany im Quellness Golf Resort Bad Griesbach. Auf dem Terminplan standen in fünf Tagen die abschließenden Tests für PGA Assistenten und für Fully Qualified PGA Golfprofessionals. Insgesamt mussten rund 100 Prüflinge in Theorie und Praxis beweisen, dass sie ab sofort hochqualifizierten Anfängerunterricht (PGA Assistenten) oder Unterricht für Spielerinnen und Spieler aller Leistungsklassen (Fully Qualified PGA Golfprofessionals) geben können. Im Einsatz waren in der Woche 17 Coaches und Prüfer des Lehrteams und des Prüfungsausschusses der PGA of Germany unter Leitung von Sebastian Holzapfel, dem Vorsitzenden des PGA Prüfungsausschusses; sie nahmen insgesamt über 500 Einzelprüfungen ab.

Das Queliness Golf Resort Bad Griesbach ist eines der Ausbildungs- und Prüfungszentren der



Um die Kriterien abzustimmen, beobachten alle Prüfer zunächst eine Muster-Einzellehrprobe und bewerten gemeinsam.

Jugendtrainer-Award: Auszeichnung nun für Breiten- und Leistungssport

euer Wahlmodus bei den PGA Awards: Um ein noch präziseres Bild zu erhalten, welche Golflehrer in den Clubs hervorragende Jugend- und Nachwuchsarbeit leisten, hat die PGA of Germany das Verfahren zur Wahl des Jugendtrainers des Jahres grundlegend verändert. Ab sofort kann der Verband zwei Jugendtrainer auszeichnen, und zwar in den Kategorien "Jugendtrainer Breitensport" und "Jugendtrainer Leistungssport". Ebenfalls neu: Bei der Wahl der PGA Jugendtrainer 2018 können auch Verantwortliche von Clubs und Golfanlagen Mitglieder der PGA of Germany für eine der beiden Auszeichnungen vorschlagen. Die offiziellen Bewerbungen zur Jugendtrainer-Wahl eröffnen damit die PGA Awards 2018, die im Frühiahr 2019 im Rahmen der feierlichen PGA Gala in Kassel an die Preisträger vergeben werden. Ausgezeichnet werden dann neben den erfolgreichsten Jugendtrainern auch der "PGA Teacher of the Year" sowie die beste Tourspielerin und der stärkste Tourspieler der Saison 2018.

Der "Jugendtrainer Breitensport" kann zum Beispiel für erfolgreiche Trainingskonzepte für Golfanfänger, für die Organisation von regionalen Golfveranstaltungen oder den grundsätzlichen Aufbau einer besonders umfangreichen Jugendarbeit geehrt werden. Erfolge bei "Abschlag Schule" oder auch die Reaktivierung jugendlicher Mitglieder zu Golfunterricht und ähnlichen Aktivitäten sind gleichermaßen Kriterien für eine Auszeichnung. In der Kategorie "Jugendtrainer Leistungssport" liegt der Schwerpunkt auf der Förderung von Jugendlichen und Jugendmannschaften im Leistungssportbereich. Hier müssen Kandidaten besondere Erfolge ebenso nachweisen wie die dahinterliegende konzeptionelle Arbeit und die langfristige Entwicklung der Spielstärke der Jugendlichen. Auch Konzepte zur Finanzierung des Leistungssports im Club, die eine nachhaltige Spitzenförderung ermöglichen. können in diesem Segment prämiert werden. Wie in den letzten Jahren, können Mitglieder der PGA of Germany sich selbst oder eine PGA Kollegin/einen PGA Kollegen als Jugendtrainer des Jahres in einer der beiden Kategorien vorschlagen; neu ist das Vorschlagsrecht für die Verantwortlichen von Clubs, Golfanlagen oder Golfschulen.

Die Bewerbung im PDF-Format muss eindeutig einer der beiden Kategorien Breitensport oder Leistungssport zugeordnet werden. Die eingereichten Vorschläge werden sodann zur Auswahl an ein ebenfalls neu gebildetes Expertengremium weitergeleitet. Dieses Gremium besteht aus Bundestrainern, den PGA Jugendtrainern des Vorjahres, zwei Mitgliedern



Neuer Wahlmodus bei den PGA Awards 2018: **Ein Expertengremium** entscheidet in zwei Wahlgängen, welche Trainer im Laufe der letzten Saison die beste Arbeit im Nachwuchsbereich geleistet haben.



PGA Awards: Xander Schauffele, aktuell die Nummer 1 der Tourspieler der PGA of Germany, ist einer der Kandidaten bei der Wahl "Spieler des Jahres 2018".

des Vorstandes der PGA of Germany sowie jeweils drei Landestrainern, die dem Gremium mittels eines rotierenden Systems angehören. Aus allen Bewerbungen erstellt jedes Gremium-Mitglied eine persönliche Top 5-Liste für die ieweilige Kategorie. Diese Listen werden in Punkte umgewandelt (5. Platz = 1 Punkt / 1. Platz = 5 Punkte) und so ein Gesamt-Ranking erstellt, dass dann für die folgende Nominierung ausschlaggebend ist. Denn pro Kategorie sind nun die Bewerber, die im Gesamt-Ranking die ersten drei Plätze belegen, für den zweiten Wahlgang nominiert. Die Top 3 der beiden Listen werden auf der Website der PGA of Germany unter www.pga.de veröffentlicht und zum PGA Gala-Dinner im Rahmen der PGA Arbeitstagung in Kassel eingeladen. In geheimer Abstimmung wählt das Expertengremium dann im zweiten Wahlgang pro Kategorie einen Preisträger. Hierfür hat jedes Gremium-Mitglied eine Stimme. Es gewinnt diejenige/derjenige, die/ der die meisten Stimmen auf sich vereint; die einfache Mehrheit ist ausreichend. Bei Stimmengleichheit erfolgt eine Stichwahl.

Feierliche Ehrung der Sieger bei der großen PGA Gala in Kassel

Im Rahmen des PGA Gala-Dinners in Kassel kürt die PGA of Germany schließlich am 23. Februar 2019 feierlich die Sieger. Professionals mit guter, intensiver Jugendarbeit sind ausdrücklich aufgefordert und ermuntert, sich selbstbewusst mit ihren Leistungen und Erfolgen zu bewerben; Clubs, Golfschulen oder Anlagenbetreiber sowie PGA Golfprofessionals sind herzlich eingeladen, aussichtsreiche Kandidaten zu einer Bewerbung zu motivieren. Detaillierte Informationen zu den PGA Awards sowie ein Online-Formular für die Bewerbung stehen auf www.pga.de zur Verfügung. Bewerbungsschluss ist der 30. November 2018.

Ebenso wie die beiden Jugendtrainer in den Segmenten Breitensport und Leistungssport werden in Kassel auch der "PGA Teacher of the Year" und die beste Tourspielerin sowie der beste Tourspieler des Jahres 2018 ausgezeichnet. In der Saison 2017 waren dies der Trainer Theodore Long, Tourspielerin Caroline Masson sowie Bernhard Langer, der die Player-Wertung für sich entschied. Wahlberechtigt sind für diese Kategorien ausschließlich die Mitglieder der PGA of Germany. Sie können ab dem 1. Dezember 2018 auf der Website der PGA of Germany unter www.pga.de über ihre Favoriten des Jahres 2018 abstimmen.

PGA Golf Klinik: Teamwork zum Wohl der Kunden und Patienten

VON MATTHIAS LETTENBICHLER

ls PGA Golfprofessional ist es unsere vordringlichste Aufgabe, unseren Kunden und Schülern die Freude am Golf und die Faszination dieses Sports zu vermitteln. Vom Jugendlichen mit Leistungssport-Ambitionen über den 45-jährigen Golf-Einsteiger bis zur erfahrenen Seniorin unterrichten wir jedes Alter und jedes Niveau. Unbedingte Voraussetzung, um Golf mit Spaß und erfolgreich spielen zu können, ist ein funktionierender Bewegungsapparat", weiß Stefan Quirmbach, Präsident der PGA of Germany. "Die enge Zusammenarbeit mit Medizinern und Physiotherapeuten ist ein selbstverständlicher Teil der Arbeit des Teaching-Professionals. Und sie gewinnt immer mehr an Bedeutung, da die über 50-Jährigen heute knapp 65 Prozent der Mitglieder des Deutschen Golf Verbands stellen. Mit der PGA Golf Klinik haben wir ein Modell entwickelt, das die Professionals des Golfsports und die der Medizin zusammen bringt - zum Wohl der Spielerinnen und Spieler. Clubs und Professionals zeigen hier Kompetenz und bieten ihren Mitgliedern Service auf höchstem Niveau."

Denn ganz gleich, ob es darum geht, jugendliche Leistungssportler optimal zu fördern oder Mitgliedern mit körperlichen Einschränkungen wieder schmerzfreies Spiel zu ermöglichen: Die enge Kooperation zwischen Golflehrer und Sportmediziner ist heute in jedem Club ein wichtiges Thema. Damit eine solche Zusammenarbeit funktioniert und für alle Seiten Früchte trägt, ist Know-how auf beiden Seiten nötig; vor allem müssen Mediziner und Therapeuten die Anforderungen des Golfsports kennen, um entsprechend therapeutisch oder präventiv helfen zu können. Ist das der Fall, sind sie für Golfanlagen wertvolle Kooperationspartner. Einen solchen Partner, der nachweislich hohe Kompetenz in der spezifischen Behandlung von Golfsportlern mitbringt, sollte sich jede Golfanlage suchen. Kliniken und Therapiezentren wiederum haben als Partner der Anlagen die Möglichkeit, sich als offizielle "PGA Golf Klinik" lizenzieren zu lassen.

Sportmedizin im Golfclub

Der Golfsport beansprucht den gesamten Körper – dementsprechend ist ein ganzheitliches golfphysiotherapeutisches und sportmedizinisches Coaching auf der Übungsanlage, dem Golfplatz sowie im Therapiezentrum sinnvoll und notwendig. Eine interdisziplinäre Zusammenarbeit von Teaching Professionals (Golflehrern) und PGA Health Professionals, Fach-



ärzten und Physiotherapeuten ermöglicht auch dem Amateurspieler dauerhaften Trainingserfolg und einen schmerzfreien Golfschwung sowie in der Folge mehr Freude am Spiel. Dieses interdisziplinäre Know-how bündelt sich in der PGA Golf Klinik. Die Lizenz "PGA Golf Klinik" erhalten dabei nur Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen, die Erfahrung in der Betreuung und Behandlung von Golfspielern haben, die dauerhaft golfspezifische Aus- und Fortbildung auf hohem Niveau nachweisen und zusätzlich über ein Netzwerk aus qualifizierten Therapeuten, Fachärzten und PGA Golfprofessionals verfügen. Ausführliche Informationen zum Thema gibt es auf der PGA Website unter golfklinik.pga.de.

Impressum

PGA Club News - eine Veröffentlichung der Professional Golfers Association (PGA) of Germany e.V.

Landsberger Straße 290 D-80687 München Telefon: 089-179588 0 Telefax: 089-179588 29 E-Mail: info@pga.de Internet: www.pga.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Stefan Quirmbach, 1. Vorsitzender Geschäftsführer: Rainer Goldrian Redaktion: Matthias Lettenbichler Design & Konzeption: Stephanie Schönberger Fotos: Stefan Heigl, golfsupport.nl, Matthias Lettenbichler, Archiv der PGA of Germany, iStockphoto.com Gesamtauflage: 5.000 Exemplare

